



Das schlagkräftige Team des Forstreviers Schauenburg investiert einen guten Teil seiner Arbeitszeit in Naturschutz, etwa in das 2024 geschaffene Biotop Bruderhalde in Frenkendorf.

FORSTREVIER SCHAUENBURG IST AUF KURS

2021 wurde das Forstrevier Schauenburg neu als Zweckverband strukturiert. Der wirtschaftliche Erfolg ermöglicht es, den Betrieb stabil zu führen.

Drei Bürgergemeinden, ein Forstrevier – so lässt sich die Organisation des Forstreviers Schauenburg seit Sommer 2021 umschreiben. Der Betrieb hat als Zweckverband gegenüber früher deutlich mehr Autonomie erhalten und gleichzeitig auch Verantwortung übernommen. Diese Freiheiten hat die Organisation im Sinne der Bürgergemeinden genutzt: Heute steht das Forstrevier personell, finanziell und technisch ausgezeichnet da. Es diversifiziert die Tätigkeiten, um auch in Zukunft wirtschaftlich robust zu sein.

100'000 Franken für die Gemeinden

2021 waren sechs Personen am Start, heute beschäftigt das Forstrevier elf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. In allen drei Betriebsjahren konnte das Forstrevier einen Gewinn verbuchen. 2024 zahlte der Forstbetrieb deshalb erstmals den drei Bürgergemeinden Muttenez, Pratteln und Frenkendorf insgesamt 100'000

BRENNHOLZ: JETZT BESTELLEN

Der milde Herbst ist passé, nun schätzt man wieder die gemütlichen Abende am Kamin oder wärmt sich im Garten an der Feuerschale. Bestellen Sie Ihren Holzbedarf frühzeitig und am besten in unserem Online-Shop, damit wir Sie mit dem passenden Holz beliefern können. Neu führen wir die Kategorie Mischholz mit Esche, Buche und Ahorn. Der Energiewert ist etwas tiefer als bei reiner Buche, entsprechend günstiger geben wir das Holz ab. Grünes Brennholz übrigen verkaufen wir nur noch bis Ende Jahr. Und ein Tipp für einen guten Neujahrsvorsatz: Bestellen Sie 2025 schon in den Sommermonaten Ihr Brennholz. Auf Ware, die bereits dann ausgeliefert wird, gewähren wir einen Rabatt.
forstrevier-schauenburg.ch

Franken aus. Zum guten Geschäftsgang beigetragen hat neben dem engagierten Team auch der Umstand, dass die Holznachfrage und die Holzpreise seit einiger Zeit stabil sind oder sogar leicht steigen.

Technik ermöglicht gute Arbeit

Doch das Forstrevier will nicht nur Geld verdienen, sondern investiert auch in geeignete Maschinen. Dazu gehören Fahrzeuge für den Personentransport, ein Teleskoplader und ein Landwirtschaftstraktor: Er wird als Allroundfahrzeug in der Holzernte, dem Strassenunterhalt, in der Brennholzaufbereitung und in den Weihnachtsbaumkulturen eingesetzt. Für diese Zwecke müssen nicht mehr umständlich externe Fahrzeuge dazugemietet werden, was die Arbeiten flexibler macht.

Die Neustrukturierung sorgt für kurze Informations- und Entscheidungswege. Gleichzeitig arbeitet man effizient mit der Revierkommission als Kontrollorgan zusammen, was die Transparenz sicherstellt. Ein Beispiel dafür, wie die Neuorganisation die Administration vereinfacht, ist der Holzschlag: Wird gemeindeübergreifend gearbeitet, kann das anfallende Holz verkauft werden, ohne dass man den Erlös kompliziert auf die einzelnen Gemeinden aufteilen muss. Auch das Team selbst spürt den neuen Wind: Die Beschäftigten kommen viermal pro Jahr zu einem Teamabend zusammen und freuen sich darüber, dass sie nicht einfach angestellt sind, sondern ihren Lohn selbst erwirtschaftet haben. Diese positive Einstellung motiviert und führt zu einer höheren Identifikation mit dem Forstbetrieb.

SCHNEIDEN SIE IHREN WEIHNACHTSBAUM SELBST!

In vielen Stuben ist er ein Muss, der stachelige Grüne aus dem eigenen Gemeindewald. Ob stämmige Nordmannstanne, edle Blautanne oder klassische Fichte – im Dezember bieten wir eine reiche Auswahl an Bäumen in unterschiedlichen Grössen an. In unseren Weihnachtsbaumkulturen können Sie Ihren Favoriten selbst aussuchen und gleich absägen.



Regionale Weihnachtsbäume sind etwas ganz Besonderes.

Pratteln

Verkauf von Bäumen ab Schmittiplatz:
Samstag, 14. Dezember 2024, 9 bis 12 Uhr u. 13.30 bis 16 Uhr

Schneiden von Bäumen ab Kultur, Mitfahrgelegenheit vom Schmittiplatz Pratteln auf die Kulturen «Röti» und zurück:
Samstag, 14. Dezember 2024, 9 bis 12 Uhr u. 13.30 bis 16 Uhr
16.–19. Dezember 2024, jeweils 13.30 bis 16.30 Uhr

Muttenez

Verkauf von Bäumen ab Kirchplatz St. Arbogast:
Freitag, 13. Dezember 2024, 13–16.30 Uhr
Samstag, 14. Dezember 2024, 10–16.30 Uhr
Sonntag, 15. Dezember 2024, 10–16.30 Uhr
Montag, 16. Dezember 2024, 10–16.30 Uhr

Verkauf direkt ab Kultur Rütihard:
Samstag, 14. Dezember 2024, 10–16.30 Uhr
Mittwoch, 18. Dezember 2024, 13.30–16.30 Uhr

Frenkendorf

Verkauf von Bäumen ab Dorfplatz:
Mittwoch, 18. Dezember 2024, 17.30–19.30 Uhr
Samstag, 21. Dezember 2024, 9–11 Uhr

Forstrevier Schauenburg

Hof Ebnet 9, 4133 Pratteln, 061 821 44 53
forstrevier-schauenburg.ch

Revierförster

Markus Eichenberger, 079 344 65 12
m.eichenberger@forstrevier-schauenburg.ch